

Mehr Effizienz mit Sprachmodellen

Praxisnahe Anwendungen von der Dokumentation
bis zum Kundenservice

Herzlich willkommen!

01100
0011100011011010
101010111001011110
001110101101100110101
111010110101011000111
010111001101101101010
010 0110 0111100011100010101110110001
101110001101011000101101011011000
01110001 1010111001100110011010
11010101101011000111
110111000

KI ÖSTERREICH

ANWENDUNGSZENTRUM FÜR DATEN
& KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

Eine Initiative von:



Business Frühstück

Jürgen Mandl, MBA Präsident



Eine Initiative von:



Impulsvortrag

Effizienz Boost durch KI – mit Sprachmodellen durch den Geschäftsalltag

Dr. Eva Eggeling, Fraunhofer Austria Research GmbH

01100
0011100011011010
10101011001011110
0011101011011001101011
11101011010110000111
010111001101101101010
010 0110 0111100011100010101110110001
1011100011010110001011011011011000
01110001 1010111001100110011010
1101011010111000111
110111000

KI ÖSTERREICH

ANWENDUNGSZENTRUM FÜR DATEN
& KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

Use Case Praxis Querkopf

Mit Sprachmodellen zu mehr Effizienz im Sozialbereich

Bernd Zwattendorfer, Praxis Querkopf

DIH SÜD – Kostenloses Service für KMU (Martina Eckerstorfer, DIH SÜD)

Thementische:

Austausch mit den Expert*innen und Zusammenfassung der Ergebnisse

Eine Initiative von:



Unsere Serviceleistungen

- wko.at/ki
- KI- Guidelines für KMU inkl. Generator
- WIFI-Schulungsangebote
 - KI – Führerschein
- WISE UP
 - Die digitale Aus- und Weiter-bildungsplattform
<https://wise-up.at>



SAVE THE DATE:

KI-Day 2026



Datum: Dienstag, 05.05.2026



Uhrzeit: 09:00 - 19:00 Uhr



Ort: Lakeside

Business Frühstück

Impulsvortrag: Effizienz Boost durch KI – mit Sprachmodellen durch den Geschäftsalltag

Dr. Eva Eggeling
Frauenhofer Austria Research GmbH



Eine Initiative von:



Fraunhofer Austria Research GmbH
Center für Data Driven Design

Potentiale durch LLMs für KMUs

Dr. Eva Eggeling
Centerdirektorin

Fraunhofer Austria Research GmbH

Innovative Lösungen für das Heute von morgen

ChatGPT 5 Thinking ▾

↑ Gemeinsam nutzen ...

**Fraunhofer Austria Research GmbH
ist... ?**

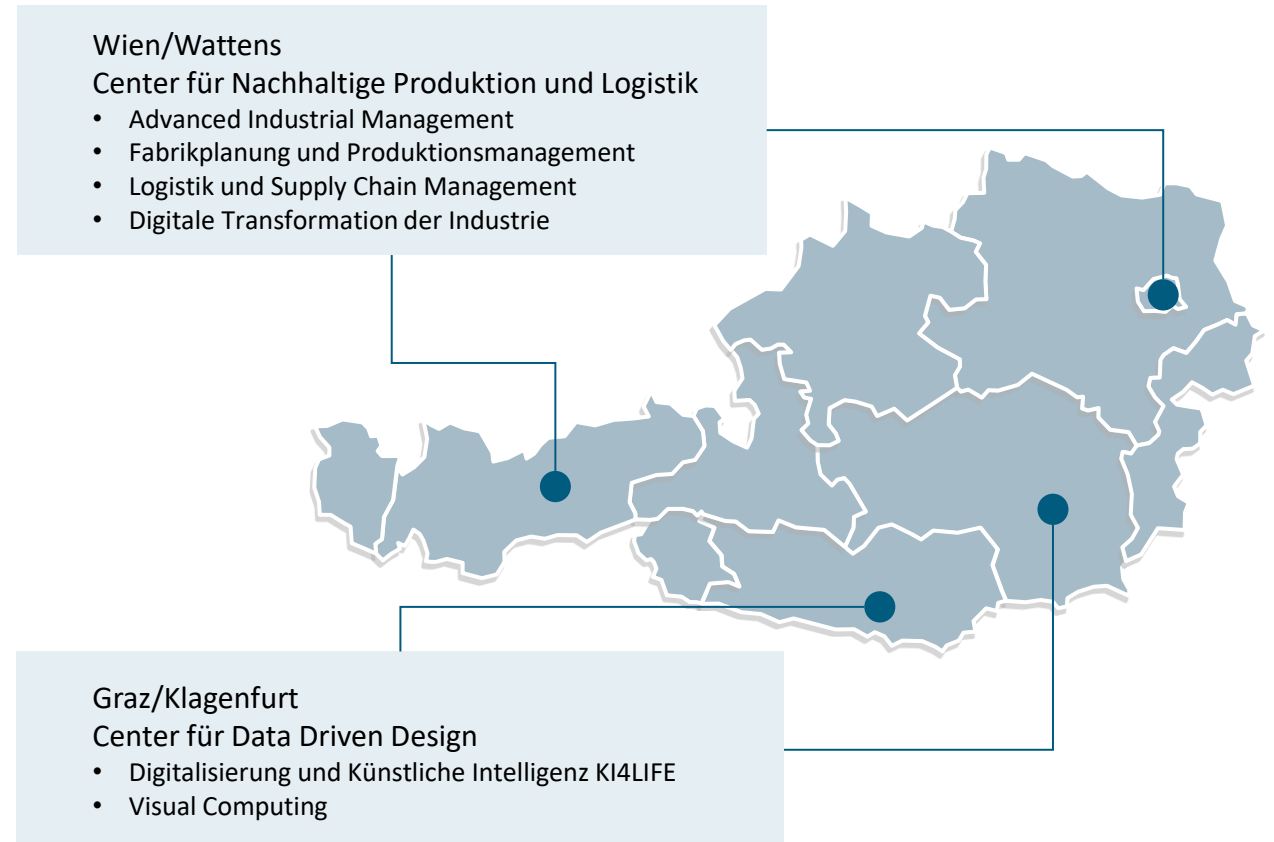
Nachgedacht für 31s >

die rechtlich eigenständige Landesgesellschaft der Fraunhofer-Gesellschaft – Europas größter Organisation für angewandte Forschung. An vier Standorten (Wien, Graz, Wattens, Klagenfurt) arbeiten rund 136 Expert:innen in zwei Zentren an praxisnahen Lösungen **für Industrie und öffentliche Hand** – immer mit Blick auf Effizienz, Nachhaltigkeit und Wettbewerbsfähigkeit.

📄 👍 🗨️ ↗️ ↺ ... 🌐 Quellen

Stelle irgendeine Frage

+ 🔄 Umfassendes Nachdenk... ▾



Chat GPT

Ermöglicht: Orientierung & Individualisierung 24/7

GPT = Generative Pre-trained Transformer

ChatBot kann:

- Textgenerierung
- Textkorrektur
- Paraphrasieren & Umschreiben
- Übersetzen
- kreativen Schreiben
- Literaturrecherche
- Textbewertung



Zeitraum, den Online-Dienste gebraucht haben, um eine Million Nutzer:innen zu erreichen



Quellen: Business Insider, Unternehmensangaben



statista

ChatGPT

Wie funktioniert ChatGPT?

VI

Vervollständige einen Satz: Die Schule ist



Die Schule ist eine Bildungseinrichtung, in der Schülerinnen und Schüler Wissen und soziale Kompetenzen erwerben.

VI

In einem Satz: Was ist Schule?



Schule ist eine Bildungseinrichtung, in der Schülerinnen und Schüler unterrichtet und auf ihre zukünftigen Lebens- und Berufsaufgaben vorbereitet werden.

Vom Modell erzeugte Wörter
werden auch berücksichtigt

Die Schule ist

wahrscheinlich

unwahrscheinlich

eine

müde

ein

klein

doof

groß

toll

viereckig

lustig

kaputt

Einrichtung

Maßzahl

Karte

Einheit

Klasse

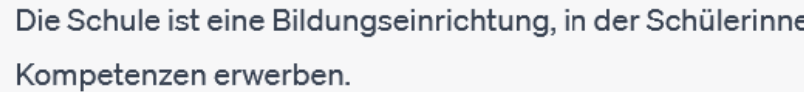
Katze

Institution

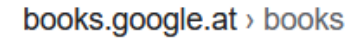
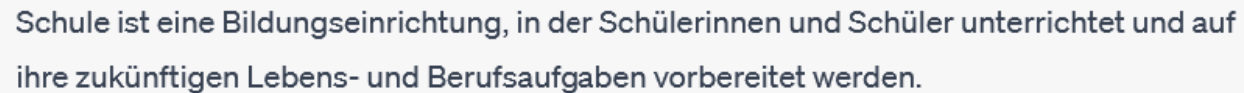
Bildungseinrichtung

Wie funktioniert ChatGPT?

Vervollständige einen Satz: Die Schule ist



In einem Satz: Was ist Schule?



Austria. Parlament. Nationalrat · 1977 · Auszugsansicht

... **die Schule ist eine Bildungseinrichtung** , gerade auch für das Dorf , sie ist ein Kulturzentrum . Der Lehrer ist ein Kulturträger im Dorf ! Man soll ihn nicht einfach abziehen und Mammutschulen bauen , um utopische Ideen ohne zusätzliche ...

GPT-4: ~1 Billion Parameter

Retrieval-Augmented Generation

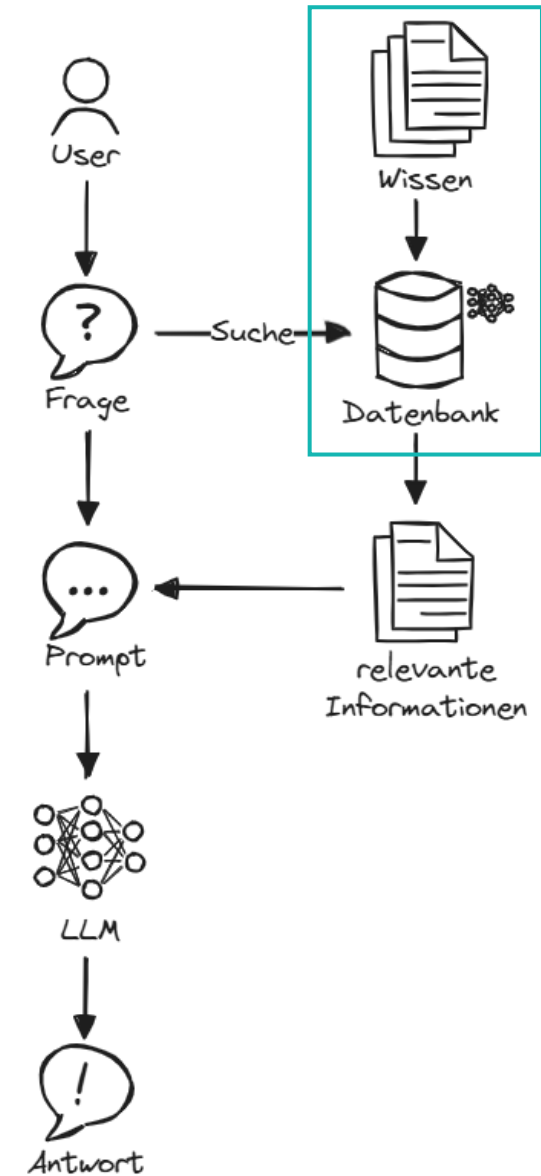
Wie funktioniert RAG?

RAG kombiniert LLMs und Dokumentensuche

- Antwort basiert nicht auf Trainingswissen, sondern auf externen Quellen
- Besonders geeignet für aktuelle oder unternehmensspezifische Fragen

Komponenten

1. Datenaufbereitung
 - Textaufbereitung
 - Aufbereitung einer Vektordatenbank

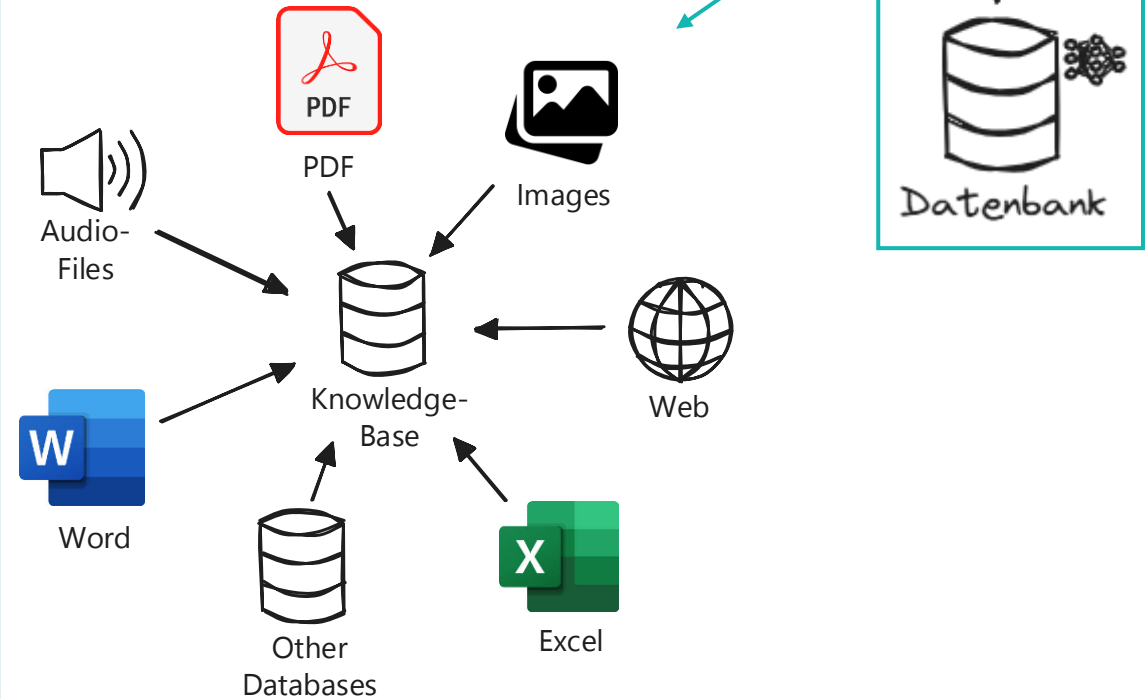


Retrieval-Augmented Generation

Vektordatenbank (Wissensdatenbank)

Welche Datentypen können eingebunden werden?

- Textdokumente (PDF, Word, PowerPoint, TXT)
- Tabellen (Excel, CSV)
- Inhalte von Webseiten
- Bilder
- Audioaufzeichnungen
- Datenbanken und APIs
- **Wichtig: Alle Inhalte müssen in Textform vorliegen**



Anwendungsbeispiele

Automatisierte Auskunft über Prozesse, Produkte und Dienstleistungen, aktuelle News

■ Kunden-ChatBot:

Automatisierte Auskunft über Produkte und Dienstleistungen für Interessenten



Chatbot-Einbindung auf der Leeb-Homepage
(<https://www.leeb.at>)

■ Vertriebs-WebApp

Komplexer Produktkatalog in zentraler Plattform für schnelles Abfragen von allen Produktinformationen und Kennwerten

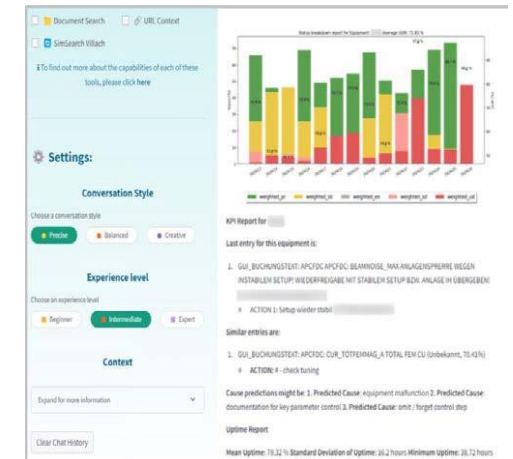
■ Mitarbeiter-Support

Schnelle und korrekte Antworten aus dem eigenen Benutzerhandbuch. Zentrale Wissensdatenbank für Mitarbeitende



■ Instandhaltung

KI-gestütztes Assistenz-system zur Instandhaltung und Wissensoptimierung



Assistent für Produktinformationen

Ausgangssituation

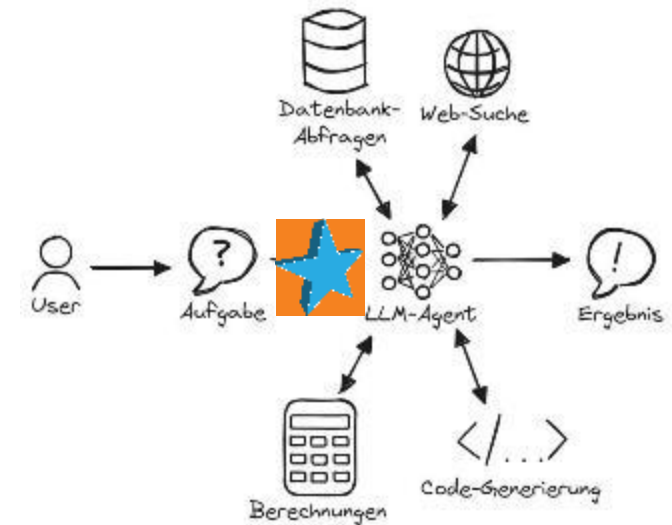
- Die Firma hat ein sehr **umfassendes Produktportfolio**. Jedes dieser Produkte hat bestimmte **Kennwerte und Eigenschaften**. Es ist daher für MitarbeiterInnen unmöglich, alle Details zu kennen und das Fehlerpotential durch Verwechslungen ist hoch. Ein Tool soll es ermöglichen, **schnell zu finden**.

Umsetzung liefert

- Effizienzsteigerung** der Arbeit
- Wissen wird **zentral verwaltet**
- Das Tool wurde als Chat-Assistent entwickelt, der Produktinformationen effizient aus der zentralen Wissensdatenbank extrahiert.
- Ein Tool für alle Bereiche des Unternehmens

Wie kommt das domänenspezifische Wissen in das Modell?
→ Domänen LLMs

Zentrale Wissensdatenbank für MitarbeiterInnen. Das umfangreiche Wissen zu Produkten wird allen MitarbeiterInnen effizient zugänglich gemacht



Intelligenter Chatbot für Eventmanagement-Software

Konzeptentwicklung



Ziel

- Konzeption eines KI-gestützten Chatbots, der Nutzerfragen präzise aus Benutzerhandbuch beantwortet

Herausforderungen

- Umwandlung des Benutzerhandbuchs in maschinenlesbare Form mittels Natural Language Processing
- Auswahl eines passenden LLM nach Genauigkeit, Skalierbarkeit und Datenschutz
 - Open Source vs. Closed Source
- Sicherstellen, dass nur handbuchbezogene Fragen beantwortet werden

Projekthinhalte

- Analyse und Konzeption eines KI-gestützten Antwortsystems
- Evaluierung geeigneter Modelle
- Entwicklung eines strategischen Konzepts – Fokus auf Machbarkeit, nicht Implementierung



Produktbot – Intelligente Produktauskunft für Mitarbeiter:innen (& Kund:innen)

Prototypentwicklung

Ziel

- Entwicklung eines Chatbot-Prototyps, der Mitarbeiter:innen beim schnellen Auffinden von Produktinformationen unterstützt

Herausforderungen

- Aufbereitung der Produktdatenblätter (PDFs) in maschinenlesbarer Form mittels Natural Language Processing
- Extraktion von relevanten Produktbilder aus den PDFs
- Entwicklung einer Strategie zur Identifikation relevanter Bilder – basierend auf der Frage und der dazugehörigen Antwort
- Aufbau eines Skripts zur Durchsuchung einer vorgegebenen Ordnerstruktur, Extraktion und strukturierten Speicherung relevanter Informationen aus den PDFs

Projekthalte

- Entwicklung eines Prototyps mit Fokus auf Mitarbeiter:innen-Support
- Verarbeitung von Produktdatenblättern zur schnellen Informationsbereitstellung
- Integration einer intelligenten Bildsuche zur gezielten Bereitstellung passender Bilder
- Erstellung einer automatisierten Pipeline für die Datenaufbereitung

Produktkatalog

Komplettprogramm:

Auswahl

Auswahl

Stelle Fragen zu den Produkten

Stelle eine Frage zum ausgewählten Produkt

Wie lauten die Außenabmessungen für das Gerät?

Die Außenabmessungen für » Produkt « betragen 680 mm (B) x 783 mm (H) x 290 mm (T).

Bilder anzeigen

Quellen anzeigen

Screenshot vom User-Interface des Prototyps

Homepage-Chatbot für Interessenten

Produktivsystem

Ziel

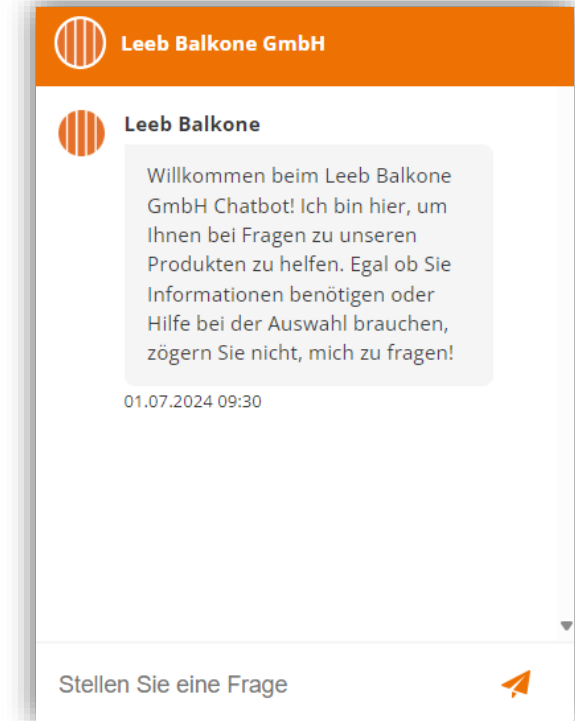
- Automatisierte Auskunft über Produkte und Dienstleistungen für Interessenten

Herausforderungen

- Einbindung von Firmen-Informationen aus verschiedenen Quellen
- Angabe verwendeter Informationsquellen
- Integration in die Firmen-Homepage

Projekthalte

- Aufbereitung von Daten verschiedenster Formate
- Aufbau einer Wissensdatenbank
- Antwort-Generierung über Retrieval-Augmented-Generation (RAG)
- Implementierung als Backend-Webserver



Chatbot-Einbindung auf der Leeb-Homepage
(<https://www.leeb.at>)



Automatisierte Analyse von Telefongesprächen

Machbarkeitsstudie und Prototyp



Ziel

- Durchführung einer Machbarkeitsstudie, ob vorausgezeichnete Telefongespräche automatisiert analysiert werden können, um Mitarbeiter:innen gezielt zu schulen

Herausforderungen

- Erkennung und Verarbeitung unterschiedlicher Dialekte und Akzente
- Automatische Extraktion relevanter Informationen mittels LLMs
- Entwicklung einer flexiblen, sprachmodellunabhängigen Systemarchitektur

Projekthalt

- Analyse bestehender Sprachmodelle und ihre Eignung für Telefongespräche
- Entwicklung einer Pipeline zur Identifikation & Klassifikation relevanter Gesprächsinhalte
- Umsetzung eines Demoprototyps, um die Ergebnisse praxisnah zu testen

Gesprächsauswertungen

Informationen zu Metadaten

Fuchs Sabrina von Great Big Value ruft bei österreichische Hagelversicherung an

Zusammenfassung des Gesprächs

Zusammenfassung: Im Gespräch mit Frau Hofer von der österreichischen Hagelversicherung wird das Angebot von Great Big Value im Bereich Kundenzufriedenheit und Kundenbindung vorgestellt. Frau Hofer zeigt Interesse an einer möglichen Zusammenarbeit und bittet um Zusendung von Informationen per E-Mail, die sie an die zuständige Kollegin weiterleiten wird. Es wird vereinbart, dass sich Great Big Value in ein bis zwei Wochen erneut telefonisch meldet, um das weitere Vorgehen zu besprechen. Frau Hofer gibt die Kontaktdaten der zuständigen Kollegin, Frau Kamraner-Köpf, an und vereinbart einen Rückruftermin.

Klassifizierung des Gesprächs

Klassifizierungsergebnis: positiv

Begründung: Im Gespräch wurde Interesse an einer möglichen Zusammenarbeit mit Great Big Value im Bereich Kundenzufriedenheit und Kundenbindung gezeigt. Frau Hofer bat um Zusendung von Informationen per E-Mail, die sie an die zuständige Kollegin weiterleiten wird. Es wurde vereinbart, dass sich Great Big Value in ein bis zwei Wochen erneut telefonisch meldet, um das weitere Vorgehen zu besprechen. Zudem wurden die Kontaktdaten der zuständigen Kollegin, Frau Kamraner-Köpf, ausgetauscht und ein Rückruftermin vereinbart. Diese Punkte deuten darauf hin, dass das Gespräch positiv verlaufen ist und Interesse an einer Zusammenarbeit besteht.

Extrahierte Informationen des Gesprächs

Termin: Nicht vereinbart \ Name der zuständigen Person: Frau Kamraner-Köpf \ Telefonnummer: 01 403 1681 \ Durchwahl: 218

Screenshot vom User-Interface des Prototyps

Success Story | Symvaro GmbH

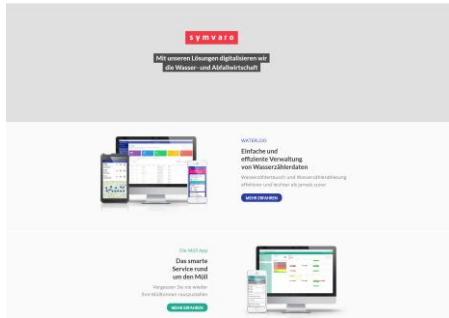
KI-basierter E-Mail-Agent für automatisierte Zukunftsgespräche



symvaro

Fact Box

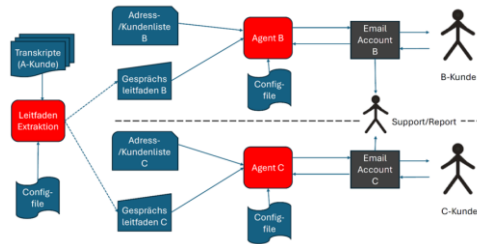
- **Kunde:** Symvaro GmbH
- **Projektdauer:** 3 Monate
- **Methoden:** • Large Action Models • KI-basiertes Agentensystem • Natural Language Processing • KI-basierte Textklassifikation
- **Ergebnisse:**
 - Funktionsfähiger E-Mail-Agenten-Prototyp für automatisiertes Führen von Zukunftsgesprächen via E-Mail



Projekthinhalte

- Fraunhofer Austria KI4LIFE entwickelte ein KI-gestütztes Assistenzsystem, das Zukunftsgespräche erstmals automatisiert und skalierbar per E-Mail führt. Kern ist ein E-Mail-Agent, der aus realen Gesprächstranskripten strukturierte Leitfäden ableitet, personalisierte Startmails erstellt und automatisiert versendet. Antworten werden per Large Language Models analysiert und in drei Kategorien eingeteilt: beantworten, weiterleiten oder ignorieren. Über Konfigurationsdateien lässt sich die gesamte Kommunikation steuern; zusätzlich generiert das System wöchentliche Berichte mit relevanten Dialogen für interne Abteilungen. Der modulare Prototyp kann künftig um Kanäle wie Chat oder Voice erweitert werden und zeigt, wie KI den digitalen Kundendialog nicht nur automatisieren, sondern auch qualitativ verbessern kann.

© Symvaro GmbH



Kundenstimme – Social Media Posting: »Wie lassen sich Kundenfeedback und Produktentwicklung noch enger verzweigen– effizient, skalierbar und datenbasiert? Fraunhofer Austria hat für die Symvaro GmbH ihr Konzept der „Zukunftsgespräche“ neu aufgesetzt und mit Künstlicher Intelligenz angereichert. Das Ergebnis: Ein KI-gestütztes Assistenzsystem, das Gespräche automatisiert per E-Mail führt, Antworten intelligent auswertet und relevante Informationen direkt an die richtigen Stellen im Unternehmen steuert«, **Symvaro, LinkedIn**

Details unter: [KI-basierter E-Mail-Agent für automatisierte Zukunftsgespräche für Symvaro](#)

KI-gestützte Berichtserstellung aus Excel-Daten

Machbarkeitsstudie und Prototyp

Ziel

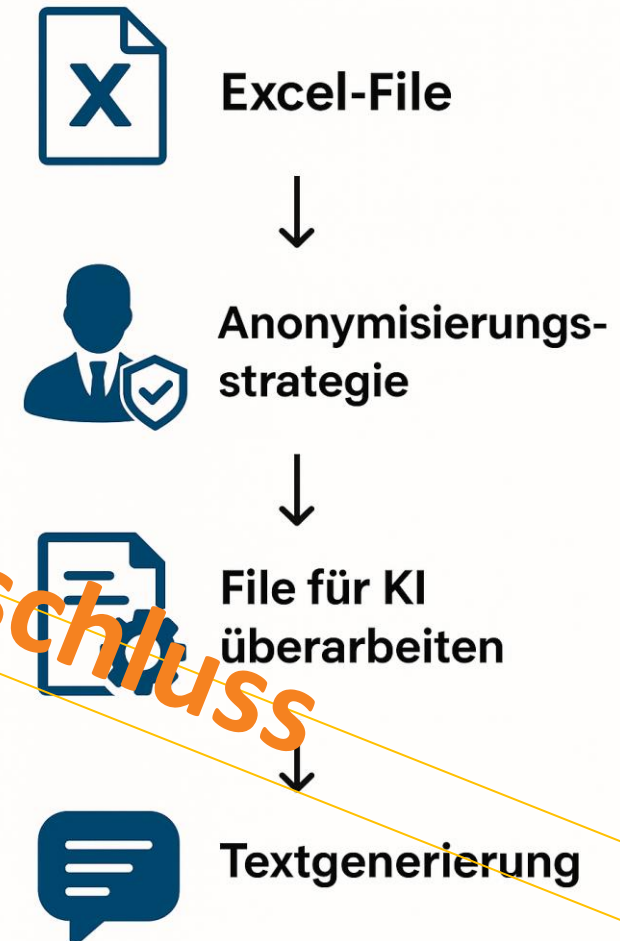
- Durchführung einer Machbarkeitsstudie zur KI-gestützten Erstellung erster Berichtsentwürfe aus Excel-Notizen
- Aufwandsreduktion zur Berichtsdocumentation in der sozialpädagogischen Betreuung → Ressourcenfreisetzung für direkte Arbeit mit Klient:innen

Herausforderungen

- Umwandlung unstrukturierter Excel-Notizen in verwertbare, strukturierte Eingaben
- Sicherstellung DSGVO-konformer Datenverarbeitung durch Anonymisierung
- Generierung sprachlich und fachlich geeigneter Textvorschläge mit LLMs

Projekthalt

- Entwicklung einer Anonymisierungsstrategie und Datenaufbereitungs pipeline
- Integration eines LLM-basierten Systems zur Erstellung von Textvorschlägen
- Umsetzung eines automatisierten Skripts zur Generierung von Word-Dokumenten



Schematische Darstellung des Workflows

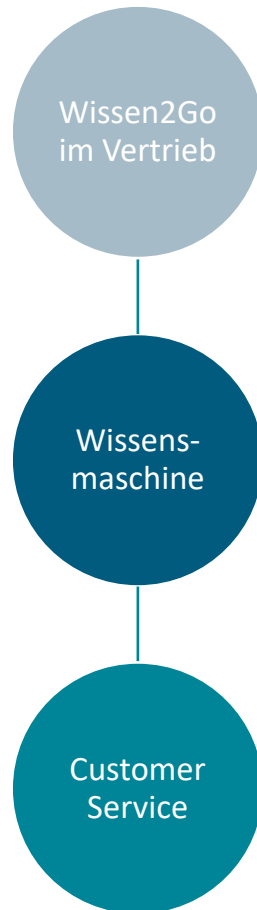
Chatbots und KI-Agenten für den Vertrieb und Customer Service

Klare Antworten statt langer Suche

Ein typisches Anwendungsbeispiel im Alltag

User: „Welche weiteren Schritte müssen beim Tausch des Teils 4711 berücksichtigt werden?“

Chatbot: „Die zu berücksichtigenden Schritte finden Sie in den Wartungsanweisungen 234 und 564 unter:...“



Unser Ansatz:

- Entwicklung unternehmensspezifischer Chatbots und KI-Agenten für Vertrieb und Customer Service basierend auf firmenspezifischen Daten, Dokumenten und Systemen (z.B. Produktstammdaten, technische Spezifikationen, Kundendaten, Service-Anweisungen/Richtlinien, Kundenreklamationen etc.)
- Generierung einer interaktiven Wissensmaschine für Mitarbeitende und Kundeninnen und Kunden
- On-Premise-Betrieb der KI-Lösung (keine Cloud benötigt)

Ihr Nutzen:

- Reduzierte Such-, Reaktions- und Bearbeitungszeiten durch valide Chatbot-Rückmeldungen
- Verkürzung der Anlernzeiten von neuen Mitarbeitenden durch einfache Bedienung. Keine „Suche“, sondern „reden“ mit den Daten wie mit dem/der besten Mitarbeitenden
- Erhöhung der Qualität durch einheitliche Wissensbasis
- Keine Datenweitergabe außerhalb des eigenen Unternehmens

Fraunhofer Austria Fortbildungen für die Wirtschaft



Excite –
Einführung
in die
künstliche
Intelligenz für
Führungs-
kräfte

Time is
Right – für
Zeitreihen-
analyse

Extended
Reality: Die
digitale Welt
erleben und
mit-
gestalten

Visualize It!
Eine Reise in
die eindrucksvolle Welt der
Daten-
visualisierung

Beyond
ChatGPT:
Sprach-
modelle
verstehen
und ideal
anwenden

AI Act &
Trust-
worthiness

Kontakt

Dr. Eva Eggeling
Leiterin Center für Data Driven Design

Fraunhofer Austria Research GmbH
Inffeldgasse 16c | 8010 Graz
Lakeside B13a | 9020 Klagenfurt

eva.eggeling@fraunhofer.at
www.fraunhofer.at

Follow us on



Business Frühstück

Use Case Praxis Querkopf: Mit Sprachmodellen zu mehr Effizienz im Sozialbereich

Bernd Zwattendorfer
Praxis Querkopf



Eine Initiative von:





BERND ZWATTENDORFER

USE CASE PRAXIS QUERKOPF

MIT SPRACHMODELLEN ZU MEHR EFFIZIENZ IM SOZIALBEREICH

18.11.2025

WER SIND WIR?

- 2014 als Einzelunternehmen gegründet
- Unternehmen im Sozialbereich
- ca. 80 Mitarbeiter:innen
- 4 Standorte
- Multikulturelles & multiprofessionelles Team



Stefanie Zwattendorfer

WAS TUN WIR?

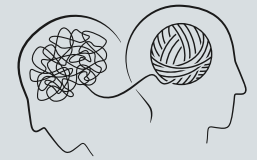
AMBULANTE FAMILIENINTENSIVBETREUUNG



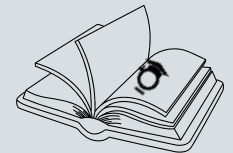
PSYCHOLOGISCHE BERATUNG & DIAGNOSTIK



PSYCHOTHERAPIE



ERWACHSENENBILDUNG



ARBEITSALLTAG IN DER AMBULANTEN FAMILIENBETREUUNG

SELBSTORGANISATION

BETREUUNG UND BERATUNG

TELEFONIEREN

AUTO FAHREN

DOKUMENTATION



DOKUMENTATION ALS HERAUSFORDERUNG IM SOZIALBEREICH

WÖCHENTLICHE UPDATES

an fallführende Sozialarbeiter:innen

**MONATLICHE
BETREUUNGSDOKUMENTATION**

mit Tätigkeitsbericht pro Termin

**EINGANGSBERICHT
SOZIALE DIAGNOSTIK**

HALBJAHRESBERICHT

ABSCHLUSSBERICHT



IDEE

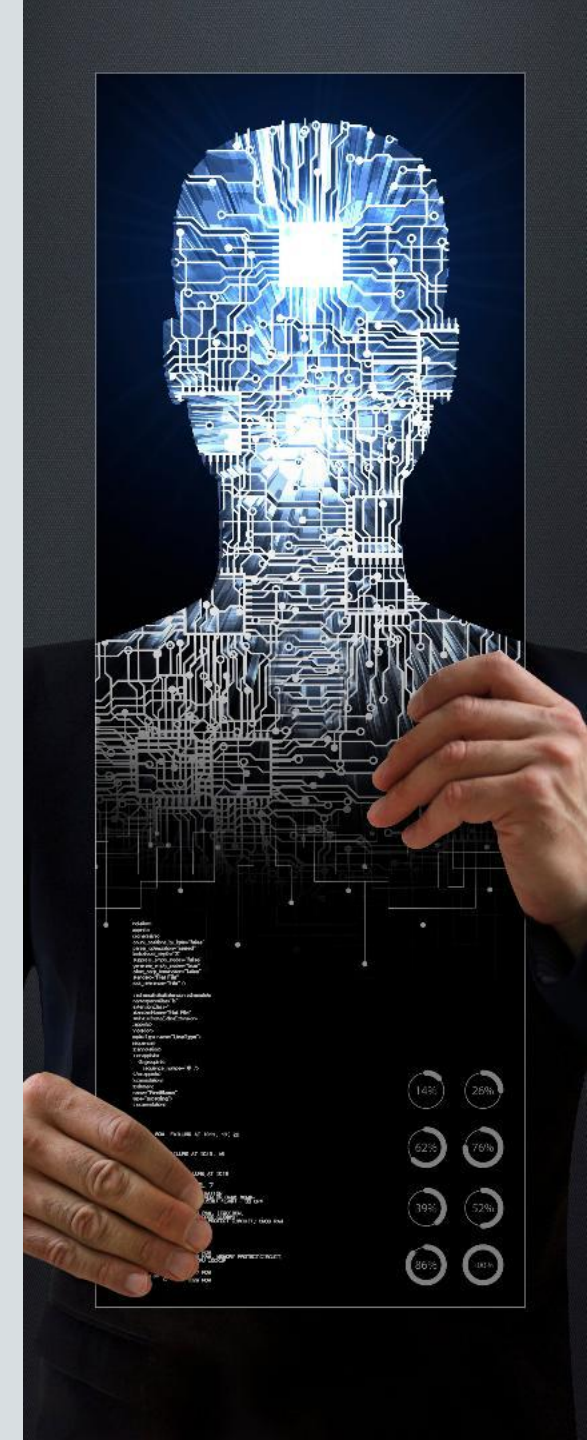
OPTIMIERUNG DER SOZIALEN DIAGNOSTIK MITTELS **KI - UNTERSTÜTZUNG**

KI4LIFE KMU Digitalisierungs-Scheck

Fragestellung: Ist es möglich und wie gut funktioniert es?

Wunsch: Effizienz Steigerung

- weniger Zeitaufwand und Ressourcensteigerung (Speech-to-Text, Bulled Points, Ignorieren von Rechtschreibung- und Grammatik)
- geringere Kosten
- mehr Zeit für die Betreuung



UMSETZUNG DER SOZIALEN DIAGNOSTIK MITTELS KI-UNTERSTÜTZUNG

Auswahl des LLM-Models

Pre-Processing:

- Bearbeitung Excel-Sheet für automatisiertes Einlesen
- Datenschutz-Optimierung

KI-Input:

- Spezifisches Prompt
- Bericht-Template, existierende Berichte (anonymisiert), Fachbuch Soziale Diagnostik, Excel-Sheet

Output:

- KI-generierter Bericht





HERAUSFORDERUNGEN

- Uneinheitliche Excel-Strukturen
- sensible Daten (Anonymisierung bzw. Pseudonymisierung)
- Wo werden die Daten verarbeitet (lokales LLM)
- Prompting (Kontext, Rolle, Aufgabe etc.)



LESSON LEARNED

Es funktioniert teilweise sehr gut, **ABER**

- Nicht zu unterschätzender Aufwand für das Pre-/Post-Processing.
- Sensible Daten und KI sind immer noch eine offene Baustelle.
- Unterschiedliche Ergebnis-Qualität bei gleichen Prompts.
- Evaluierung der Ergebnisse: Wurden Fakten verändert oder wichtige Schlussfolgerungen weggelassen? (Mensch vs. Maschine)
- Tagge ich das Dokument als KI-unterstützt -> Was denkt der Empfänger?
- Dokument-Freigabe: Qualitätskontrolle vs. Bequemlichkeit
- Wie binde ich KI-Unterstützung in ein bestehendes (Dokumentations-)System ein, das ich nicht selbst verändern kann?



„KÜNSTLICHE INTELLIGENZ
KANN DATEN ORDNEN.
NUR EMPATHIE KANN SIE
VERSTEHEN.“

www.querkopf-zentrum.at
www.praxis-querkopf.at

Business Frühstück

DIH SÜD Kostenloses Service für KMU

Martina Eckerstorfer
Geschäftsführerin DIH SÜD



Eine Initiative von:



DIGITALISIERUNG FÜR KMU

MÖGLICH MACHEN

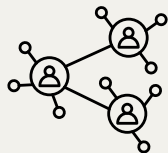
DER DIGITAL INNOVATION HUB SÜD ALS KOSTENLOSES
SERVICE FÜR KMU



UNSERE LEISTUNGEN

Der DIH SÜD unterstützt KMU der Region Südösterreich bei der digitalen Transformation.

Nicht wirtschaftlich tätiges Kompetenznetzwerk



Netzwerk aus Digitalzentren, Netzwerkpartnern und Multiplikatoren

Unterstützung von KMU in der Südregion



Angebote in den Bereichen Information, Qualifikation und Digitale Transformation

Zugang zu Infrastruktur



Zugang zu Laboren, Unterstützung bei Prototypenherstellung etc.

UNSERE THEMEN

 Produktions- & Fertigungstechnologien



 Digitale Sicherheit



 Daten & Künstliche Intelligenz



 Digitale Geschäftsmodelle & -prozesse



 Nachhaltigkeit & Kreislaufwirtschaft



 Arbeit der Zukunft & Humanressourcen



Digitalzentren



Netzwerk-partner





Unser Programm

**KI in Aktion: Einführung und
Anwendungen für Tourismus**
(20.11.2025)

**ChatGPT in der Praxis: Anwendung,
Chancen und Verantwortung**
(Universität Klagenfurt, 24.11.2025)

**KI in der Praxis: Strategien & Use Cases
für die Handelswelt von morgen**
(25.11.2025)

KI:KOMPASS Vol#4 "KI und Industrie"
(FH Kärnten, JR, 25.11.2025)

**ChatGPT & Co: Mit dem richtigen
Prompt zum gewünschten Erfolg**
(TU Graz, 26.11.2025)

**Kunststoff 3D-Druck: Effiziente
Lösungen für moderne Fertigung**
(FH Kärnten, 26.11.2025)

**Data Driven Dialog:
ChatGPT & Co. für KMUs**
(Fraunhofer, 26.11.2025)

**IT-Sicherheit – Schutzmaßnahmen für
KMU verständlich erklärt**
(Coding School 27.11.202)

**Werkzeugkiste für Tischlereibetriebe:
„Smart Wood: KI für die TischlereiAI“**
(Fraunhofer, 28.11.2025)

**Performance Marketing & KI -
Strategien, Tools & Potenziale**
(Coding School, 02.12.2025)

**Impulse für Tourismusbetriebe durch
Digitalisierung und Robotik**
(Universität Klagenfurt, JR, 02.12.2025)

**KMU-relevante KI-Trends
kennen und nutzen**
(FH Campus02, 10.12.2025)

UNSERE AKTIVITÄTEN

Wir bieten gemeinsam mit unseren Partnern kostenfreie Veranstaltungen für KMU an. Tauchen Sie ein in unsere informativen Workshops und Weiterbildungen, die Ihnen wertvolle Einblicke in die digitale Welt verschaffen. Unsere erstklassige Partnerstruktur stellt sicher, dass Sie Zugang zu den neuesten Technologien und modernster Infrastruktur erhalten, um Ihre digitale Zukunft im Unternehmensbereich erfolgreich zu gestalten.







KONTAKT

DIH SÜD GmbH
Leonhardstraße 59
8010 Graz

Mag. Stefan Schafranek
stefan.schafranek@dih-sued.at
+43 316 876-1154

Martina Eckerstorfer
martina.eckerstorfer@dih-sued.at
+43 463 9082 90-25



Business Frühstück

01100
0011100011011010
101010111001011110
00111010110100101011
111010110101011000111
010111001101101101010
010 0110 0111100011100010101110110001
101110001101011000101101011011000
01110001 1010111001100110011010
1101010101011000111
110111000

KI ÖSTERREICH

ANWENDUNGSZENTRUM FÜR DATEN
& KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

Thementische – Austausch mit den Expert*innen

Eine Initiative von:



3 MIN

1 MIN

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Eine Initiative von:

